

## 7363 - Web-basierte Anwendungen

Eine Vertiefungsveranstaltung  
mit Schwerpunkt auf XML-Technologien

## Organisatorisches

Platzvergabe, Teambildung  
Regeln zur Teilnahme und Scheinvergabe  
Gliederung  
Literatur

## Gliederung des Kurses

Ergänzungen zur Web-Seite des Kurses

## Organisatorisches

- Regeln zur Teilnahme und Scheinvergabe
  - website des Kurses
- Platzvergabe, Teambildung
  - website des Kurses
- Zeitplan (vorläufig)
  - Excel-Tabelle

## Gliederung

- Wiederholung; Dokumentenerstellung mit XML
  - XML 1.1 verabschiedet
  - Die DocBook-DTD und ihre Stylesheets
  - Meilenstein: Erstellung eines Artikels mit DocBook
  - Inhalt zu Papier bringen: DocBook und XSL-FO
  - Optional: Webseiten mit DocBook & Website-DTD
- Grundlagen Web-basierter Anwendungen
  - Schicht-7-Protokolle: SMTP, HTTP
  - HTML und XHTML (Grundlagen)
  - HTTP-Server, CGI-Programmierung, Formulare
  - Meilenstein: HTTP-Server aufsetzen (Apache 2.x)

---

01.04.2004 H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden 5

## Gliederung

- Web Services-Grundlagen
  - XML-RPC
  - SOAP, SWA (opt.)
  - WSDL, UDDI (opt.)
- Projektarbeit (Hauptteil des Praktikums)
- Weitere Theorie-Themen, je nach Bedarf und Zeit:
  - Mehr zu XSL-FO
  - DOM und SAX
  - Semantic Web: RDF, DAML
  - ebXML

---

01.04.2004 H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden 6

## Literaturhinweise

- Bücher
  - Apache. The Definitive Guide  
Ben Laurie & Peter Laurie. 2nd ed. O'Reilly, Sebastopol, CA, 1999.  
ISBN 1-56592-528-9
  - Programming Web Services with XML-RPC  
Simon St. Laurent, Joe Johnston, Edd Dumbill. 1st ed. O'Reilly, Sebastopol,  
CA, 2001. ISBN 0-596-00119-3
  - Programming Web Services with SOAP  
James Snell, Dough Tidwell, Pavel Kulchenko. 1st ed. O'Reilly, Sebastopol,  
CA, 2002. ISBN 0-596-00095-2
  - Professional XML Web Services  
Patrick Cauldwell et al. 1st ed. Wrox Press, Birmigham, UK, 2001.  
ISBN 1-861005-09-1
  - HTTP kurz & gut  
Clinton Wong. 1. Aufl. O'Reilly, Köln, 2000. ISBN 3-89721-230-7
  - CGI Programmierung mit Perl  
Scott Geulich, Shishir Gundavaram, Gunther Birznieks. 2. Aufl. O'Reilly, Köln,  
2001. ISBN 3-89721-167-X

---

01.04.2004 H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden 7

## Literaturhinweise

- Links
  - Siehe *website* des Kurses:  
<http://www.informatik.fh-wiesbaden.de/~werntges/lv/wba01.html>

---

01.04.2004 H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden 8

## Grundlagen: Die XML 1.1-Spezifikation

- Unicode-Grundlage
  - XML 1.0 basierte auf Unicode 2.0 (Juli 1996) und bezog sich damit auf  $2^{16}$  Zeichen. Diese Grundlage hat sich weiterentwickelt: Aktuell gilt Unicode 4.0 (April 2003) mit vergebenen Codes bis 0xE01EF und reservierten Codes im Bereich
    - 0x0F0000 - 0x0FFFFD (Supplementary Private Use Area-A)
    - 0x100000 - 0x10FFFFD (Supplementary Private Use Area-B)(also über 1 Mio. Zeichen statt ca. 65000 !)
  - Mit weiteren Zeichen ist zu rechnen.
  - Konsequenz: Neue Logik der erlaubten Zeichen, insb. bei *names*
    - XML 1.0: Alle nicht erlaubten Zeichen sind verboten
    - XML 1.1: Alle nicht verbotenen Zeichen sind erlaubt (auch neue!)
- Einfacher zu benutzen
  - Die XML-Spezifikation ist komplett neu geschrieben worden.
  - Damit entfällt das lästige Arbeiten mit Basisdokument, Errata und Zusätzen! Auch viele Formulierungen sind nun noch lesbarer.

- Zeilenende-Zeichen auf Mainframes
  - Bedarf der Mainframe-Anwender insb. um IBM wird nun berücksichtigt:
    - NEL (0x85) zählt nun zu den Zeilenende-Zeichen (erstaunlicherweise aber nicht zu "S" (*whitespace*))
  - Bei dieser Gelegenheit...
    - Unicode-Zeichen 0x2028 (*line separator char*) ebenfalls
- Control-Codes
  - 0x1 ... 0x1F: In XML 1.1-Dokumenten per *char ref.* (etwa: &0xA;) nun erlaubt, wenn auch nicht "direkt".
  - 0x0 bleibt ausgeschlossen !
  - 0x7F ... 0x9F: EINSCHRÄNKUNG:  
In XML 1.0 frei verwendbar, in XML 1.1 nur noch per *char. ref.*!

- Neues Konzept: "Vollständig normierte Dokumente"
  - Autoren sollen diese schaffen, XML-Prozessoren sollen die Einhaltung prüfen
  - Ziel:  
Tests auf gleiche Namen, Attributwerte und Zeichen(inhalte) sollen einfach durch Binärvergleich von Unicode-Strings möglich sein.
  - Einzelheiten:  
Siehe Anhang B (*Definitions for Character Normalization*)
    - ziemlich formal; Konsequenzen aus Unicode-Besonderheiten, hier nicht weiter verfolgt. Ähnliche Problematik wie bei Punicode...
- Konkrete Produktionsregeln
  - Siehe Spezifikation bzw. Vorlesungs-Skripte zu LV 7438

# DocBook

Eine große Dokumententyp-Definition (DTD)  
zur Publikation (informations-)technischer  
Dokumente  
(einschließlich XSL-Scriptsammlung)

- Infrastruktur
  - /etc/xml/catalog
    - Funktionsweise erläutern!
  - /usr/lib/sgml/docbook vorstellen
    - dtd-Ast, allg. Struktur der DTD
    - stylesheet-Ast
      - html vs. fo vs. ...
      - docbook vs. chunk (!)
    - common/website-Ast (Ausblick)
  - xsltproc, nsgmls (via Emacs)
  - Emacs' XML-Mode
    - Probleme mit catalog, daher soft link "ent"

- Herkunft:
  - SGML-Vergangenheit, inzwischen auch in XML brauchbar
  - Ausgereift, lange am Markt: V 4.2 stabil, V 4.3 CR3 aktuell
  - Ideal für die Belange der Informatik!
  - Wartung erfolgt durch OASIS ([www.oasis-open.org](http://www.oasis-open.org))
- Dokumentation
  - *DocBook: The Definitive Reference*
  - *Style guides*: TLDP, KDE
  - Weitere Links
- Makefile für Docbook
  - Vorstellen, Funktion erläutern

- Wichtige DocBook-Dokumenttypen
  - book: Für Bücher, Diplomarbeiten, etc.
  - article: Zeitschriftenartikel, Veröffentlichungen, Reports, Whitepaper
- Wichtige Gliederungsentscheidung
  - Entweder:  
`<sect1> <sect2><sect3>...</sect3>...</sect2>...</sect1>`
  - oder rekursiv:  
`<section><section><section>...</section>...</section>...</section>`
- Unterscheide
  - Block-bildende Elemente ("para", "itemizedlist", ...)
  - In-line Elemente ("emphasis", "quote", "acronym", "abbrev", ...)



- Wichtige Struktur-Elemente
  - articleinfo, bookinfo
    - Umfassen allgemeine Angaben über das Dokument wie Autor, Copyright
  - programlisting, table, mediaobject, example
    - selbsterklärend
  - bibliography, glossary, index
    - selbsterklärend
- Wo fange ich an?
  - DocBook-Referenz, Ch. 2, insbesondere: "Writing an article"



- Demo
  - Original-Artikel in der c't (Druckversion)
  - HTML-Version der c't
  - Nach HTML gewandelte, eigene XML-Version
  - Ausblick: FO, PDF
- Einsatz der XSL(T)-Scripte von DocBook
  - In der Regel: "docbook.xsl" im jew. Unterverzeichnis
    - Bewirkt 1:1-Ausgabe (ein Ausgabedokument)
  - Ausnahme HTML: Hier auch "chunk.xsl" möglich
    - Bewirkt 1:n-Ausgabe (z.B. eine HTML-Seite pro Kapitel / Sektion) plus Navigationshilfen auf jeder Seite.